

Erbrecht online



Von Prof. Dr. Hans Rainer Künzle
Rechtsanwalt
Partner, Kendris private AG

1. Zeitschrift «Successio»

Seit 2007 geben sechs Lehrstuhlinhaber an schweizerischen Universitäten, welche Erbrecht lehren, sowie drei Praktiker die Erbrechtszeitschrift «Successio» heraus (der Autor dieser Zeilen gehört auch zu den Herausgebern). Die Zeitschrift erscheint viermal pro Jahr und hatte 2007 einen Umfang von 296 Seiten. Alle bisherigen Ausgaben der Zeitschrift sind auf dem Internet im Volltext lesbar, jeder Beitrag als eigenes PDF. Die Beiträge können abgerufen werden unter: www.successio.ch (Bereich «successio»). Es ist vorgesehen, dass dieses Angebot zu einem späteren Zeitpunkt (mittels ID und Passwort) den Abonnenten vorbehalten bleiben wird.

2. Aktuell / Weblog

Die Herausgeber wollten die gedruckte Zeitschrift von Anfang an schlank halten und ausschliesslich neu geschaffene Beiträge publizieren. In der Zeitschrift werden, mit anderen Worten, keine Gerichtsurteile oder Texte von neu geschaffenen Gesetzen abgedruckt. Damit diese Informationen für den Leser dennoch vorhanden sind, wurde ein Online-Angebot geschaffen. Dieses soll neben wertvollen Kurzinformationen aus der Praxis, über welche man keinen längeren Artikel schreibt, auch Arbeiten, welche nicht den Level eines wissenschaftlichen Aufsatzes erreichen (gute Seminar- und Diplomarbeiten), eine neue Publikationsplattform bieten. Derartige Materialien sind im Bereich «Aktuell/Weblog» zu finden. Hier können Informationen sehr aktuell publiziert werden, weil kein Redaktionsschluss abgewartet werden muss, sondern täglich Einträge möglich sind.

Derartige Materialien sind im Bereich «Aktuell/Weblog» zu finden. Hier können Informationen sehr aktuell publiziert werden, weil kein Redaktionsschluss abgewartet werden muss, sondern täglich Einträge möglich sind.

a. News Schweiz

Unter «News Schweiz» wird vor allem auf *Gesetzgebungsprojekte auf Bundesebene* hingewiesen, etwa zur Vereinfachung der Nachbesteuerung in Erbfällen oder über den Stand der Revision des Vormundschaftsrechts (welche die Patientenverfügung endlich regeln wird). Hier werden Botschaften, Entwürfe und neue Gesetze bzw. Verordnungen kommuniziert.

b. News Ausland

Unter «News Ausland» werden Hinweise gegeben aus den letzten zwei

Jahren zu *neuem Erbrecht* (Dänemark, Neuseeland, Frankreich, Kosovo) bzw. zu laufenden Reformen des Erbrechts (Deutschland) oder zu *Änderungen bei der Erbschaftssteuer* (Deutschland, Italien, Österreich, Frankreich, Balearen).

c. Veranstaltungen

Unter «Veranstaltungen» wird gegenwärtig auf den 3. *Schweizerischen Erbrechtstag* hingewiesen, welcher am 28. August 2008 an der Universität Zürich durchgeführt wird und dessen Daten im Kästchen auf der folgenden Seite aufgeführt sind.

d. Weiterbildung

Unter «Weiterbildung» wird derzeit auf den dritten Kurs des *Fachanwalts im Erbrecht SAV* bzw. des Certificate of Advanced Legal Studies (Erbrecht) hingewiesen. In der Schweiz können Rechtsanwälte, die Mitglieder des Schweizerischen Anwaltsverbandes sind und fünf Jahre Praxiserfahrung im Erbrecht aufweisen, diesen Kurs besuchen und erhalten nach Absolvierung einer Prüfung den Titel «Fachanwalt im Erbrecht SAV». Wer nicht Mitglied des SAV ist, kann die Ausbildung ebenfalls besuchen und erhält nach erfolgreich absolvierter Prüfung von der Universität Zürich den Titel «Certificate of Advanced Studies (Erbrecht)».

e. Universitäten

Unter «Universitäten» werden Links zu den Erbrechtslehrern (Professoren und Lehrbeauftragten) an den schweizerischen Universitäten angeboten.

f. Entscheide

In der Rubrik «Entscheide» werden *Urteile schweizerischer Gerichte und Behörden* zum Erben, zum Erbrecht, zur Erbschaftssteuer und zur Strukturierung des Vermögens (mit Hilfe von Stiftungen oder Trusts) angeboten. Diese Rubrik dient nicht nur den Lesern der Zeitschrift zur Orientierung, sondern ist auch Ausgangspunkt für die Herausgeber der Zeitschrift, um

Entscheidbesprechungen in die Wege zu leiten. Es ist das Ziel, die wichtigsten Entscheide mit einem (privaten) Leitsatz zu versehen. Gegenwärtig sind die Jahre 2007 und 2006 vollständig erfasst; es ist vorgesehen, weitere Jahre zu erfassen, mindestens bis zum Jahr 2000 zurück.

g. Gesetze

In der Rubrik «Gesetze» werden Links zu vielfältigen Gesetzestexten angeboten. Unter *1a Erbrecht (Schweiz)* wird (in allen drei Landessprachen) auf das nationale Recht (Art. 457-640 ZGB, BGG und Art. 76-86 VVG) und elf Staatsverträge verwiesen, welche die Schweiz abgeschlossen hat und die Fragen des Erbrechts regeln.

1b Erbrecht (Ausland) verweist auf die Erbrechtsgesetze von 50 Ländern, welche auf dem Internet frei zugänglich sind. In den meisten Fällen sind die Texte aktuell, werden also laufend nachgeführt. Vor allem die Länder des Common Law haben erbrechtliche Fragestellungen in einer Vielzahl von Gesetzen geregelt, so sind traditionell die gesetzliche Erbfolge (z.B. Intestate Succession Act) und die gewillkürte Erbfolge (z.B. Wills Act) in eigenen Gesetzen geregelt.

1c Erbrecht (Konventionen) enthält sechs Konventionen, in denen erbrechtliche Fragen geregelt wurden. Diese Konventionen waren bisher nicht sehr erfolgreich. Die Schweiz hat zwei von ihnen ratifiziert.

Weitere Rubriken sind im Aufbau, wie das *Erb-Kollisionsrecht*, das *Erb-Verfahrensrecht*, die *Erbschaftssteuer*, *Strukturen* und die *Besteuerung von Strukturen*. In allen diesen Rubriken sollen neben Verweisen auf schweizerische Gesetze in einem späteren Stadium auch Verweise auf ausländische Gesetze enthalten sein.

h. Gesetzgebung

Die Rubrik «Gesetzgebung» weist auf gesetzgeberische Aktivitäten in der Schweiz hin, welche in irgendeiner Weise mit dem Erben, dem Erbrecht, der Erbschaftssteuer oder der Strukturierung des Vermögens zu tun haben. Verwiesen wird auf *Initiativen*, *Motionen* und *Postulate* im Parlament.

3. Schweizerischer Erbrechtstag

Am Donnerstag, 28. August 2008, 9.30–16.30 Uhr, findet der 3. Schweizerische Erbrechtstag statt, welcher voraussichtlich gleichzeitig die Eröffnung des dritten Spezialisierungskurses im Erbrecht der Universitäten Zürich und Luzern bzw. der Fachanwaltsausbildung Erbrecht des Schweizerischen Anwaltsverbandes bildet.

Programm

- *Erbrechtliche Auswirkungen auf das Immobiliarsachenrecht*
Roland Pfäffli, Dr., Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg
Grundbuchverwalter, Kreisgrundbuchamt X, Thun
- *Das Eheerbrecht im Dienste der Nachlassplanung*
Margareta Baddeley, Prof. Dr., Universität Genf
- *Willensvollstreckung – aktuelle Praxis*
Hans Rainer Künzle, Prof. Dr., Universität Zürich
Rechtsanwalt, Kendris private AG, Zürich
- *Das gemeinschaftliche Testament in Deutschland und in der Schweiz*
Paul Eitel, Prof. Dr., Universität Luzern
Rechtsanwalt, Co-Leiter der Fachanwaltsausbildung Erbrecht SAV
- *Reformdiskussion im Erbrecht*
Peter Breitschmid, Prof. Dr., Universität Zürich
Co-Leiter der Fachanwaltsausbildung Erbrecht SAV
- *Aktuelles*
Alle

i. Literatur

Die Rubrik «Literatur» enthält Monographien und Aufsätze zum Erbrecht, zur Erbschaftssteuer und zur Strukturierung des Vermögens (Trusts, Stiftungen). Neben dem laufenden Jahr werden auch die Jahre 1980 bis 2007 angeboten. Ausgewählte Titel werden in der Zeitschrift «Successio» besprochen. Die Schweiz weist eine stetig wachsende Palette von Titeln auf, welche sich mit dem Erben auseinandersetzen. Die Zeitschrift «Successio» selbst trägt massgeblich zu dieser Entwicklung bei.

j. Seminar- und Diplomarbeiten

In der Rubrik «Seminar- und Diplomarbeiten» werden mit mindestens «gut» bewertete Arbeiten an Universitäten und Fachhochschulen im Bereich des Erbrechts (im weitesten Sinne) angeboten. Gegenwärtig sind Arbeiten aus Erbrechtsseminaren aufgeschaltet, welche an der Universität Zürich in den Jahren 2004 bis 2007 stattgefunden ha-

ben. Diese Arbeiten enthalten oft wertvolle Zusammenstellungen von Literatur und Rechtsprechung und geben dem Praktiker einen raschen Überblick über aktuelle Fragestellungen.

3. Korrespondenten

Es ist vorgesehen, dass sowohl für Beiträge in der Zeitschrift als auch für die Lieferung von Informationen für die Internet-Plattform ein *Korrespondentennetz* aufgebaut wird, welches Informationen über Entwicklungen im Ausland aus erster Hand liefern kann.

4. Update

Ab der Nummer 2/2008 wird in der gedruckten Zeitschrift «Successio» in der Rubrik «Aktuell» ein Update enthalten sein bezüglich neuer schweizerischer Gesetze, Entscheide und Publikationen (Literatur), quasi als Register der wichtigsten Rubriken auf dem Internet.

www.kendris.com •